

Am Freitag, 28. April 2017 lesen die beiden Autoren Henning Sußebach und Amir Baitar aus ihrem Buch „Unter einem Dach“ vor. Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Stadtbücherei mit dem Mehrgenerationenhaus Burgdorf zum Projekt „Arabisch in der Bücherei“.

Die Autorenlesung findet in der Stadtbücherei Burgdorf, Sorgenser Str. 3 statt. Den Preis bestimmt jeder Gast selbst; am Ende geht der Hut rum.



Henning Sußebach

arbeitet seit 2001 als Redakteur für die Wochenzeitung „Die Zeit“. Seine Reportagen wurden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Egon-Erwin-Kisch und dem Theodor-Wolff-Preis. 2015 entscheidet die Familie Sußebach angesichts der Flüchtlingslage in Deutschland, davon einem Menschen ein Zimmer anzubieten. Die Familie ist nicht naiv. Sie weiß, dass Baitar gläubiger Muslim ist. Dennoch staunen Eltern und Kinder, als der Gast ihr Haus mit seiner Mekka-App vermisst.



Amir Baitar



wird 1991 in Syrien geboren, studiert Mathematik und Informatik, bis der Krieg eine akademische Ausbildung unmöglich macht. 2015 flieht er nach Deutschland und findet bei Familie Sußebach ein neues Zuhause. Der Alltag wirft jedoch viele Fragen auf. Wie soll ein Muslim in einem engen Gäste Bad die rituelle Reinigung vollziehen? Und warum fährt die Frau mit dem Auto zur Arbeit und der Mann nimmt das Fahrrad?

In «Unter einem Dach» erzählen Baitar und Sußebach, wie das Zusammenleben funktioniert. Und was das große Wort «Integration» im Alltag konkret heißt. Mal beziehen sich die Autoren aufeinander, mal sind sie ganz bei sich, mal sind sie sich einig, mal uneins. So entsteht ein Dialog mit unbequemen Wahrheiten, unerwarteter Komik und ermutigender Gedanken. Und dies stets auf Augenhöhe.

Ein lohnenswertes Buch und der Besuch der beiden Autoren, die am 28. April 2017 von Hamburg nach Burgdorf kommen, verspricht einen spannenden Abend.